

Tills Schal

Der Schal wird diagonal kraus rechts gestrickt. Wichtig ist die Kantengestaltung – mit der hier angegebenen Variante wird eine sehr sauber aussehende Kante erzielt.

Material:

- 1 Strang Hummingbird Alpaca in der Farbe Peregrine (150g, LL 300m/150g) zu beziehen bei knittybitty.de
- Stricknadeln Nr. 3,75

Größe: ca. 22cm breit, 1,25m lang

Tip:

Will man den Strang optimal ausnutzen, hier ein Hinweis: Bereits beim Wickeln des Stranges zum Knäuel empfehle ich, nach 18-20 weißen Stellen im Garn eine Markierung anzubringen (einen andersfarbigen Faden anknoten) – das ist später beim Stricken eine wichtige Kennzeichnung, wenn die Schallänge erreicht ist.



Los geht's:

- Es wird eine Masche angeschlagen, aus der in der ersten 3 Reihe 3 Maschen herausgestrickt werden. Diese 3 Maschen werden rechts abgestrickt.
- Die letzte Masche einer Reihe wird **immer** links gestrickt und am Anfang der nächsten Reihe mit nach hinten gelegten Faden abgehoben.
- Nun wird am Anfang jeder Reihe nach der Randmasche in die erste Masche immer einmal von vorn und einmal von hinten eingestochen, so dass diese Masche verdoppelt wird.

Achtung! Es ist wichtig das Zunahmeschema nicht zu ändern, weil man das beim fertigen Schal sieht.

- Wenn man 55 Maschen auf der Nadel hat, ist die Breite für den Schal erreicht.
- Jetzt wird wie folgt weitergestrickt:
In der 1. Reihe strickt man wieder eine Masche aus der ersten Masche (nach der Randmasche) heraus. Außerdem werden die Maschen 53 und 54 rechts zusammengestrickt. Die 2. Reihe wird nur rechts über alle Maschen gestrickt (mit Ausnahme der Randmasche)
- Nun strickt man solange, bis man an die Markierung im Garn kommt oder bis man die gewünschte Länge des Schals erreicht hat. Immer auf die Randmaschen achten!
- Jetzt muss noch ein abschließendes Dreieck gestrickt werden. Dazu nimmt man ab sofort keine Maschen mehr zu am Reihenanfang. Statt dessen werden ab sofort die letzten Maschen vor der Randmasche rechts zusammengestrickt.
- Wenn nur noch 3 Maschen da sind, diese zusammenstricken und den Arbeitsfaden durchziehen.
- Fäden verstecken – fertig!